

| Jahrgang 7 | Kompetenzen | | |
|--|--|--|---|
| Thema | Fachwissen | Erkenntnisgewinn durch Methode | Beurteilung/Bewertung |
| Was ist Politik? Politik unser neues Fach Wir leben nicht alleine Wir leben in Gruppen Konflikte in Familien Jugendliche wirken mit Wie Gesetze unser Zusammenleben regeln Mitbestimmung braucht Information | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - Politik regelt das Zusammenleben. - Eine Problemlösung ist durch Interessenausgleich möglich. - In der Politik gibt es eine Vielzahl von Beteiligungsformen. - An Politik sind verschiedene Akteure/Interessentengruppen beteiligt. - Grundlagen von Politik sind Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität. - Politik ist in der Regel nur medial erfahrbar. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die Regeln/Gesetze, die sich aus den Grundlagen des Zusammenlebens ableiten. - erläutern Kompromiss und Konsens als Lösungsmöglichkeiten für Interessenskonflikte. - nennen und vergleichen verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten an politischen Prozessen. - charakterisieren verschiedene Akteure/Interessentengruppen in der Gesellschaft. - beschreiben Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität als Grundlagen des Zusammenlebens. - ermitteln verschiedene Zugangsmöglichkeiten zur Politik (medial und nichtmedial). | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Notwendigkeit und die Anerkennung von Regeln und Gesetzen. - bewerten die Auswirkungen eines Kompromisses oder Konsenses. - vergleichen die verschiedenen Beteiligungsmöglichkeiten und überlegen, für welche sie sich entscheiden würden. - bewerten die Interessen der verschiedenen Gruppen hinsichtlich ihrer eigenen Interessen. - beurteilen den (unerlässlichen) Stellenwert der normativen Grundlagen wie Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität für die Gesellschaft. - beurteilen den Stellenwert von Medien für ihre Wahrnehmung von Politik. - erkennen, dass Informationen über Politik in der Regel nur aus den Medien zu entnehmen sind. |

Materialien:

Lehrbuch: Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8 (S. 184-209), Arbeitsheft Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8, BiBox

Anregung zur Unterrichtsgestaltung / Methoden / fächerbergreifender Unterricht:

Teilnahme an der Juniorwahl (ab Jahrgang 8), Kommunalpolitik (Bürgermeister/Gemeinderat), Tagespresse, Musterstimmzettel erklären, div. FWU-Filme (Der Rathaus-Check, Parteien in Deutschland)

| Jahrgang 7 | Kompetenzen | | |
|---|--|--|---|
| Thema | Fachwissen | Erkenntnisgewinn durch Methode | Beurteilung/Bewertung |
| Gleiches Recht für alle? Menschenrechte sind für alle da Menschenrechte wo stehen wir? Die Aufgabe von Gerichten Jugendkriminalität (Fallbeispiel) Rechte und Pflichten von Jugendlichen Jugendschutz (FSK) Zivilcourage Bürger nehmen ihre Rechte wahr | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - Jede Bürgerin/jeder Bürger ist im Besitz von Rechten und Pflichten. - Jeder Bürgerin/jedem Bürger garantiert der Staat Gerichte anzurufen. - Grundlage bildet die Rechtsstaatlichkeit: Schutz vor Willkür, Menschenrechte und Schutz der Menschenwürde. - Gewählte Volksvertreter beschließen Gesetze, auf deren Grundlage unabhängige Gerichte Urteile fällen. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> – erarbeiten die Grundsätze des Rechtsstaates. – erkennen Gesetze als Instrument staatlicher Regulierung. – benennen und erläutern ihre Rechte und Pflichten. – begreifen den Schutz der Menschenwürde als normative Grundlage staatlicher Gewalt. – erklären die Funktion von Gesetzen – verfolgen und beschreiben die öffentliche Darstellung eines Rechtsthemas. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - erläutern die Grenzen des Rechtsstaates. - beurteilen die Angemessenheit gerichtlicher Urteile. - diskutieren die Angemessenheit staatlicher Gewalt. - diskutieren den Anspruch auf Rechte und die Zumutbarkeit von Pflichten. |

Materialien:

Lehrbuch: Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8 (S. 210-237), Arbeitsheft Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8, BiBox

Anregung zur Unterrichtsgestaltung / Methoden / fächerübergreifender Unterricht:

Tagespresse, Material Kinderrechte, div. FWU-Filme (Kinderrechte ins GG, Menschenrechte – gemeinsames Erbe Europas)

| Jahrgang 8 | Kompetenzen | | |
|--|---|--|---|
| Thema | Fachwissen | Erkenntnisgewinn durch Methode | Beurteilung/Bewertung |
| Machen Medien Meinungen? Medien im Alltag Jugend und Medien Medien und Politik Meinungs- und Pressefreiheit Beeinflussung durch Medien Spielregeln in den Medien Die sozialen Medien | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - Politik, Akteure und Medien sind miteinander verflochten und voneinander abhängig. - Pressefreiheit und Meinungsfreiheit sind staatlich garantierte Grundrechte. - Die mediale Darstellung umfasst immer nur Teile der Realität. - Ein vielseitiger und kritischer Medienkonsum erschwert die unkontrollierte Beeinflussung. - Medien sind verpflichtet zu informieren, unterliegen dabei auch der Gefahr zu skandalisieren. - Die mediale Berichterstattung unterliegt den Grenzen des Datenschutzes und dem Schutz der Persönlichkeitsrechte. - Soziale Netzwerke, Leserbriefe nehmen Einfluss auf die öffentliche Meinung. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> – ermitteln ihren eigenen Medienkonsum. – erkennen die gegenseitige Abhängigkeit. – vergleichen die Medien, in denen Politik/Politiker sichtbar werden. – erklären die Notwendigkeit der Presse- und Meinungsfreiheit für eine demokratische Gesellschaft. – erläutern die Kontrollfunktion der Medien. – ermitteln die Aufgaben der Medien und ihre Bedeutung als Vierte Gewalt. – erkennen, dass ein Großteil ihrer Wahrnehmung medial geprägt ist. – erläutern die Funktion von Datenschutz und Persönlichkeitsrechten. – erschließen die Möglichkeiten der medialen Beteiligung. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Interessen von Politikern und Medien in ihrer Wechselwirkung. - überprüfen die mediale Darstellung auf Interessen. -erörtern die Grenzen der Meinungs- und Pressefreiheit. - problematisieren die Folgen der Meinungs- und Pressefreiheit. - beurteilen, inwiefern ihre Wahrnehmung von Politik medial geprägt ist. - überprüfen die Kontrollfunktion der Medien. - nehmen begründet Stellung zu der Fragestellung „Machen Medien Meinungen?“. - bewerten Datenschutz und Persönlichkeitsrechte hinsichtlich ihrer eigenen Interessen. - setzen sich mit der Wirksamkeit medialer Beteiligungsmöglichkeiten auseinander. |

Materialien:
Lehrbuch: Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8 (S. 210-237), Arbeitsheft Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8, BiBox

Anregung zur Unterrichtsgestaltung / Methoden / fächerübergreifender Unterricht:
div. FWU-Filme (Wie entstehen Nachrichten? Freizeit und Medienkonsum, Deutschland – eine Mediendemokratie), Tagespresse

| Jahrgang 8 | Kompetenzen | | |
|--|---|---|---|
| Thema | Fachwissen | Erkenntnisgewinn durch Methode | Beurteilung/Bewertung |
| Leben, um zu arbeiten? Arbeiten, um zu leben? Was brauchen Menschen zum Leben? Erwerbstätigkeit im Wandel Modelle von Beschäftigungsverhältnissen Erwerbsbeschäftigung und Lohn Die Sicht der Unternehmen Ungleiche Gesellschaft Ein Fallbeispiel: Arbeitslosigkeit Das soziale Sicherungssystem Deutschlands | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstelle frei zu wählen. (GG Art.12) - Arbeit bildet die Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe. - Statistische Daten sollen zur politischen Entscheidungsbildung beitragen. - Die Zukunft von Arbeit beeinflusst die Zukunft des Lebens. Unterschiedliche sozioökonomische Lebensverhältnisse beeinflussen die politische Teilhabe. - Staatliche Alterssicherung soll Altersarmut vermeiden. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben die Bedeutung der Arbeit für die persönliche und gesellschaftliche Entwicklung. – erläutern zukünftige Formen und Entwicklungsmöglichkeiten der Arbeit. – lesen und erklären Daten in statistischen Darstellungen. – beschreiben Ursachen und Folgen der sozialen Ungleichheit. – beschreiben die Kluft zwischen Arm und Reich und untersuchen die sich daraus ergebenden politischen Einflussmöglichkeiten. | Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Veränderung der Arbeit in ihrer gesellschaftlichen Auswirkung. - setzen sich mit der Veränderung der Arbeit für ihren eigenen beruflichen Werdegang und für ihr zukünftiges Leben auseinander. - setzen sich kritisch mit den Gründen für Armut und Reichtum auseinander. |

| |
|--|
| Materialien: Lehrbuch: Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8 (S. 268-297), Arbeitsheft Durchblick Basis Geschichte und Politik 7/8, Bibox |
| Anregung zur Unterrichtsgestaltung / Methoden / fächerübergreifender Unterricht: Fächerübergreifend Wirtschaft (Sicherungssysteme), Tagespresse, FWU-Film Der Arbeitsmarkt |